

## Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

## Kaliumdisulfit food grade (E224)

Chemischer Name: Kaliumdisulfit CAS-Nummer: 16731-55-8

REACH Registriernummer: 01-2119537422-45-0001

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Lebensmittelzusatzstoff(e) Geeigneter Verwendungszweck: anorganische Reduktionsmittel, Vorprodukt für chemische Synthesen, Prozesschemikalie

Für die detaillierten identifizierten Verwendungen des Produktes siehe Anhang des Sicherheitsdatenblattes.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:
BASF SE
67056 Ludwigshafen
GERMANY
Unternehmensbereich Monomers

Telefon: +49 621 60 42737

E-Mailadresse: pss.monomers@basf.com

#### 1.4. Notrufnummer

International emergency number: Telefon: +49 180 2273-112

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Piktogramm:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P280 Schutzhandschuhe und Augen- oder Gesichtsschutz tragen.
P264 Nach Gebrauch kontaminierte Körperteile gründlich waschen.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach

Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife

waschen.

P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen (GHS):

EUH031: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Dikaliumdisulfit

#### 2.3. Sonstige Gefahren

## Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine besonderen Gefahren bekannt, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden. Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Das Produkt enthält keinen Stoff oberhalb rechtlicher Grenzwerte, der die Kriterien für PBT (persistent, bioakkumulativ und toxisch) oder vPvB (sehr persistent und sehr bioakkumulativ) erfüllt. Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädligende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Chemische Charakterisierung

K2S2O5

Dikaliumdisulfit

Skin Irrit. 2 CAS-Nummer: 16731-55-8 Eye Dam. 1 EG-Nummer: 240-795-3 H318, H315

#### Regulatorisch relevante Inhaltsstoffe

Dikaliumdisulfit

Gehalt (W/W): >= 75 % - <= 100 % Skin Irrit. 2 CAS-Nummer: 16731-55-8 Eye Dam. 1 EG-Nummer: 240-795-3 H318, H315

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

#### 3.2. Gemische

Nicht anwendbar

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen:

Bei Beschwerden nach Einatmen von Staub: Frischluft, Arzthilfe. Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten: Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren. Arzthilfe.

Nach Hautkontakt:

mit Wasser und Seife gründlich abwaschen

Nach Augenkontakt:

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Wichtige bzw. weitere wichtige bekannte Symptome und Wirkungen sind in der GHS-Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und in Abschnitt 11 (Toxikologische Angaben) beschrieben., Viele Menschen reagieren empfindlich auf sulfithaltige Zusatzstoffe und können eine Reihe von Symptomen entwickeln, darunter Dermatitis, Urtikaria, Angioödeme, Bauchschmerzen, Durchfall, Bronchialverengung und Anaphylaxie.

Gefahren: Gefahr der Entstehung von Schwefeldioxid durch Reaktion mit Magensäure nach Verschlucken.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Schaum, Löschpulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Zusätzliche Hinweise:

Produkt brennt nicht.

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

## 5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährdende Stoffe: Schwefeldioxid

Hinweis: Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Umgebungsbrand freigesetzt werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Staubbildung vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Brand- und Explosionsschutz:

Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trennung von Säuren und säurebildenden Stoffen. Trennung von Oxidationsmitteln.

Geeignete Materialien für Behälter: Edelstahl 1.4571, Edelstahl 1.4541, Polyethylen niedriger Dichte (LDPE), Polyethylen hoher Dichte (HDPE), Kohlenstoffstahl (Eisen), gummiert, Polyesterharz, glasfaserverstärkt (Palatal A410)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze schützen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter trocken halten. Das Produkt wirkt sauerstoffzehrend. Gefahr von Sauerstoffmangel in Behältern und Tanks.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (13) Nicht brennbare Feststoffe

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Expositionsszenario bzw. Expositionsszenarien im Anhang dieses Sicherheitsdatenblattes.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz

Keine zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

Der allgemeine Staubgrenzwert ist einzuhalten.

Der genannte Stoff entsteht dann, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang nicht beachtet werden.

#### 7446-09-5: Schwefeldioxid

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE))

Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder

atemwegssensibilisierende Stoffe

AGW 1,3 mg/m3; 0,5 ppm (TRGS 900 (DE)) Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 2

Wenn der Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) und der Biologische Grenzwert (BGW) eingehalten werden, ist kein Risiko einer Fruchtschädigung zu befürchten (s.

TRGS 900, Nummer 2.7).

TWA-Wert 1,3 mg/m3; 0,5 ppm (EU SCOEL) Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 8ST STEL-Wert 2,7 mg/m3; 1,0 ppm (EU SCOEL) Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 15 min

#### **PNEC**

Süßwasser:

Kein Gefährdungspotenzial.

Meerwasser:

Kein Gefährdungspotenzial.

Sediment (Süßwasser):

Kein Gefährdungspotenzial.

Sediment (Meerwasser):

Kein Gefährdungspotenzial.

Kläranlage:

Kein Gefährdungspotenzial.

Luft

Kein Gefährdungspotenzial.

Boden:

Kein Gefährdungspotenzial.

#### **DNEL**

Arbeiter:

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 263 mg/m3

Verbraucher:

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 78 mg/m3

Verbraucher:

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, oral: 10 mg/kg

Arbeiter:

Inhalation

Der allgemeine Staubgrenzwert (inhalative Fraktion) wurde als Basis für den DNEL verwendet.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Atemschutz bei Staubentwicklung. Geeigneter Atemschutz bei niedrigen Konzentrationen oder kurzfristiger Einwirkung: Partikelfilter mit niedrigem Rückhaltevermögen für feste Partikel (z.B. EN 143 oder 149, Typ P1 oder FFP1) Atemschutz beim Auftreten von Gasen/Dämpfen. Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe und giftige Partikel (z. B. EN 14387 Typ ABEK-P3)

#### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374-1)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN ISO 374-1):

z.B. Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5mm), Polyvinylchlorid (0,7 mm), u.a. Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines

Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

#### Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z.B. EN 166)

#### Körperschutz:

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Dämpfe und Staub nicht einatmen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: fest Form: Pulver Farbe: weiß

Geruch: schwach riechend, nach Schwefeldioxid

Geruchschwelle:

Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.

Zersetzungspunkt: ca. 150 °C

Literaturangabe.

Schmelzpunkt:

Nicht bestimmbar. Stoff/Produkt

zersetzt sich.

Siedepunkt:

(1.013 hPa)

nicht anwendbar

Entzündlichkeit: nicht entzündbar, nicht

(sonstige)

selbstentzündlich

Untere Explosionsgrenze:

Für Feststoffe nicht einstufungs- und

kennzeichnungsrelevant.

Obere Explosionsgrenze:

Für Feststoffe nicht einstufungs- und

kennzeichnungsrelevant.

Flammpunkt:

nicht anwendbar, das Produkt ist ein

Feststoff

Selbstentzündungstemperatur: Testtyp: Selbstentzündung bei

erhöhter Temperatur.

nicht selbstentzündlich

Thermische Zersetzung: > 150 °C

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

pH-Wert: 3,8 - 4,6

(Wasser, 5 %(m), 20 °C) Keine Daten vorhanden.

Viskosität, kinematisch:

nicht anwendbar, das Produkt ist ein

Feststoff

Viskosität, dynamisch:

nicht anwendbar

Wasserlöslichkeit: Literaturangabe.

495 g/l (25 °C)

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow):

nicht anwendbar

Dampfdruck:

nicht anwendbar

Relative Dichte: 2,3

(20 °C)

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Dichte: 2,3 g/cm3

(20 °C)

Literaturangabe.

<u>Partikeleigenschaften</u>

Partikelgrößenverteilung: 65 µm (D10, ISO 13320-1)

228 μm (D50, ISO 13320-1) 523 μm (D90, ISO 13320-1)

Partikelgrößenverteilung: feinkörnig -

Spezifische Oberfläche: 4,6 m²/g (MSSA, ISO 9227)

10,8 m2/cm3 (VSSA, abgeleitet von BET)

#### 9.2. Sonstige Angaben

## Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe /Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

Explosionsgefahr: Aufgrund seiner Struktur wird das

Produkt als nicht

explosionsgefährlich eingestuft.

Schlagempfindlichkeit:

Nicht schlagempfindlich aufgrund der chemischen Struktur.

Brandfördernde Eigenschaften

Brandfördernde Eigenschaften: Aufgrund seiner Struktur wird

das Produkt als nicht brandfördernd

eingestuft.

Entzündbare Feststoffe

Abbrandgeschwindigkeit:

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Pyrophore Eigenschaften

Selbstentzündungstemperatur: Testtyp: Spontane

Selbstentzündung bei Raumtemperatur.

nicht selbstentzündlich

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

Selbsterhitzungsfähigkeit: Es ist kein

selbsterhitzungsfähiger Stoff.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Schüttdichte: 1.100 - 1.300 kg/m3

pKa:

nicht anwendbar

Adsorption/Wasser - Boden:

Studie aus wissenschaftlichen

Gründen nicht notwendig.

Oberflächenspannung: (sonstige)

Aufgrund seiner Struktur ist keine Oberflächenaktivität zu erwarten.

Seite: 10/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Das Produkt ist ein nichtflüchtiger Feststoff.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Nitriten. Reaktionen mit Nitraten. Reaktionen mit Oxidationsmitteln. Bei Einwirkung von Säuren entsteht Schwefeldioxid. Das Produkt wirkt sauerstoffzehrend.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit vermeiden. Luftsauerstoff vermeiden

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Nitrite, Nitrate, Oxidationsmittel, Säuren

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Schwefeldioxid

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

## Akute Toxizität

Beurteilung Akute Toxizität:

Nach einmaligem Verschlucken von geringer Toxizität. Nach einmaliger inhalativer Aufnahme praktisch nicht toxisch. Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch. Das Produkt wurde nicht vollständig geprüft. Die Aussagen wurden zum Teil von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Experimentelle/berechnete Daten:

LD50 Ratte (oral): ca. 2.300 mg/kg (vergleichbar mit OECD Richtlinie 401)

LC50 Ratte (inhalativ): > 5,5 mg/l 4 h (OECD Guideline 403)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet. Geprüft wurde ein Staub-Aerosol.

Seite: 11/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

LD50 Ratte (dermal): > 2.000 mg/kg (OECD Guideline 402)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:

Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen.

#### Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung

Kaninchen: Nicht reizend. (BASF-Test)

Hautverätzung/-reizung

In vitro Studie: Reizend. (OECD Guideline 439)

Hautverätzung/-reizung

In vitro Studie: Nicht ätzend. (OECD Guideline 435)

Ernsthafte Augenschädigung/-reizung

Kaninchen: Irreversibler Schaden (OECD Guideline 405)

#### Atemwegs-/Hautsensibilisierung

#### Beurteilung Sensibilisierung:

Wirkt nicht hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet. Eine sensibilisierende Wirkung bei besonders empfindlichen Personen kann nicht ausgeschlossen werden.

#### Experimentelle/berechnete Daten:

Mouse Local Lymph Node Assay (LLNA) Maus: nicht sensibilisierend (OECD Guideline 429) Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Keimzellenmutagenität

#### Beurteilung Mutagenität:

Eine erbgutverändernde Wirkung wurde in verschiedenen Prüfungen an Bakterien und an Säugerzellkulturen nicht gefunden. Der Stoff zeigte in der Prüfung an Säugetieren keine erbgutverändernden Eigenschaften. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Kanzerogenität

## Beurteilung Kanzerogenität:

Der Stoff zeigte in Prüfungen am Tier bei Langzeitgabe großer Mengen über das Trinkwasser keine krebserzeugende Wirkung.

#### Reproduktionstoxizität

#### Beurteilung Reproduktionstoxizität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Seite: 12/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

#### Entwicklungstoxizität

Beurteilung Teratogenität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtschädigende Wirkungen.

Erfahrungen am Menschen

Experimentelle/berechnete Daten:

Kann bei dazu veranlagten Personen zu Überempfindlichkeitsreaktionen an der Haut führen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

#### Beurteilung STOT einfach:

Aufgrund der vorliegenden Informationen ist bei einmaliger Exposition nicht mit einer organspezifischen Toxizität zu rechnen.

#### Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

Nach wiederholter Verabreichung an Versuchstiere zeigte sich keine substanzspezifische Organtoxizität. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Aspirationsgefahr

nicht anwendbar

#### Wechselwirkungen

Keine Daten vorhanden.

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACh Artikel 59 aufgeführt.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

#### Beurteilung aquatische Toxizität:

Mit hoher Wahrscheinlichkeit akut nicht schädlich für Wasserorganismen.

#### Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 316 mg/l, Leuciscus idus (DIN 38412 Teil 15, statisch)

Seite: 13/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) 89 mg/l, Daphnia magna (Richtlinie 79/831/EWG, statisch) Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

EC50 (48 h) 230 mg/l, Daphnia magna (sonstige, statisch)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Wasserpflanzen:

EC50 (72 h) 43,8 mg/l (Wachstumsrate), Scenedesmus subspicatus (Algenzellvermehrungshemmtest, statisch)

Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

EC50 (72 h) > 100 mg/l (Wachstumsrate), Pseudokirchneriella subcapitata (OECD Guideline 201, statisch)

Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

NOEC (180 min) >= 1.000 mg/l, (OECD Guideline 209, aquatisch)

Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Chronische Toxizität Fische:

NOEC (34 d) >= 316 mg/l, Brachydanio rerio (OECD Guideline 210, Durchfluss.) Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

## Chronische Toxizität aquat. Invertebraten:

NOEC (21 d) > 10 mg/l, Daphnia magna (OECD Guideline 211, semistatisch) Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

#### Beurteilung terrestrische Toxizität:

Keine Daten vorhanden. Studie ist nicht erforderlich.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H2O):

Anorganisches Produkt, ist durch biologische Reinigungsverfahren nicht aus dem Wasser eliminierbar.

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Seite: 14/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Angaben zur Elimination:

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Beurteilung Stabilität in Wasser:

Hydrolyse ist aufgrund der Struktur nicht zu erwarten. Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Angaben zur Stabilität in Wasser (Hydrolyse):

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung Bioakkumulationspotential:

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

Bioakkumulationspotential:

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:

Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre. Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten. Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulativ/toxisch) und vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulativ). Selbsteinstufung

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACh Artikel 59 aufgeführt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Der Stoff ist nicht in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt.

Ergebnisse der PMT- und vPvM-Beurteilung

Seite: 15/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS GEN DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Die PMT-Bewertung ist nicht anwendbar. Die vPvM-Bewertung ist nicht anwendbar.

#### Zusätzliche Hinweise

Summenparameter

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): (berechnet) ca. 140 mg/g

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Der Stoff kann in größeren Konzentrationen in biologischen Kläranlagen und/oder Gewässern starke chemische Sauerstoffzehrungen verursachen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

Ungereinigte Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### Landtransport

**ADR** 

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

UN-Nummer oder ID-

Nicht anwendbar

Nummer:

Ordnungsgemäße UN-

Nicht anwendbar

Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar Umweltgefahren: Nicht anwendbar Besondere Keine bekannt

Vorsichtshinweise für den

Anwender

**RID** 

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

UN-Nummer oder ID-

Nicht anwendbar

Nummer:

Ordnungsgemäße UN-Nicht anwendbar

Seite: 16/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Not applicable

Druckdatum 21.10.2025

Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar Umweltgefahren: Nicht anwendbar Keine bekannt

Vorsichtshinweise für den

Anwender

#### **Binnenschiffstransport**

ADN

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

UN-Nummer oder ID-

Nicht anwendbar

Nummer:

Ordnungsgemäße UN-

Nicht anwendbar

Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar Umweltgefahren: Nicht anwendbar Keine bekannt

Vorsichtshinweise für den

Anwender:

## <u>Transport im Binnentankschiff / Schiff für Schüttgüter</u> nicht bewertet

#### Seeschifftransport Sea transport

IMDG IMDG

Kein Gefahrgut im Sinne der Not classified as a dangerous good under

Transportvorschriften transport regulations

UN-Nummer oder ID- Nicht anwendbar UN number or ID Not applicable

Nummer: number:

Ordnungsgemäße UN- Nicht anwendbar UN proper shipping Not applicable

Versandbezeichnung: name:

Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar Transport hazard Not applicable

class(es):

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar Packing group: Not applicable

Umweltgefahren: Nicht anwendbar Environmental

hazards:
Besondere Keine bekannt Special precautions None known

for user

Vorsichtshinweise für den

A navender

Anwender

Lufttransport Air transport

IATA/ICAO IATA/ICAO

Seite: 17/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Kein Gefahrgut im Sinne der Not classified as a dangerous good under

Transportvorschriften transport regulations

UN-Nummer oder ID- Nicht anwendbar UN number or ID Not applicable

Nummer: number:

Ordnungsgemäße UN- Nicht anwendbar UN proper shipping Not applicable

Versandbezeichnung: name:

Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar Transport hazard Not applicable

class(es):

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar Packing group: Not applicable Umweltgefahren: Nicht anwendbar Environmental Not applicable

Umweltgefahren: Nicht anwendbar Environmental hazards:

Besondere Keine bekannt Special precautions None known

Vorsichtshinweise für den for user

Anwender

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Siehe entsprechende Einträge für "UN-Nummer oder ID-Nummer" für die jeweiligen Regelungen in den obigen Tabellen.

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Siehe entsprechende Einträge für "Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Siehe entsprechende Einträge für "Transportgefahrenklasse(n)" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Siehe entsprechende Einträge für "Verpackungsgruppe" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

#### 14.5. Umweltgefahren

Siehe entsprechende Einträge für "Umweltgefahren" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

#### 14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender

Siehe entsprechende Einträge für "Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender" der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

# 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Maritime transport in bulk according to IMO instruments

Es ist keine Massengutbeförderung auf dem Seeweg beabsichtigt.

Maritime transport in bulk is not intended.

Seite: 18/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verbote, Beschränkungen und Berechtigungen

Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006: Nummer auf Liste: 75

Einstufung nach TA-Luft (Deutschland):

5.2.1: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub

Wassergefährdungsklasse (§6 AwSV Abs.4 (Legal verbindliche Bekanntgabe des Stoffes im Bundesanzeiger)): (1) Schwach wassergefährdend. Kenn-Nr.: 2863

Falls noch andere Rechtsvorschriften anzuwenden sind, die nicht bereits an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt sind, dann befinden sie sich in diesem Unterabschnitt.

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Bewertung der Gefahrenklassen nach Kriterien des UN GHS (in seiner aktuellsten Fassung)

Eye Dam. 1 Acute Tox. 5 (oral) Aquatic Acute 3 Skin Irrit. 2

Weitere beabsichtigte Anwendungen sollten mit dem Hersteller besprochen werden.

Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise,

<u>falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:</u>
Skin Irrit. Hautreizung

Eye Dam. Schwere Augenschäden

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

#### Abkürzungen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. ADN = Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität. CAO = Cargo Aircraft Only. CAS = Chemical Abstracts Service. CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien. DIN = Deutsches Institut für Normung. DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration. EC50 = Mittlere effektive Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst. EG = Europäische Gemeinschaft. EN = Europäische Normen. IARC = Internationale Behörde zur Erforschung von Krebs. IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung. IBC-Code = Internationaler Code

Seite: 19/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0
Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern. IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr. ISO = Internationale Organisation für Normung. STEL = Grenzwert für Kurzzeitexposition. LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration. MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle. NEN = Niederländische Norm. NOEC = No Observed Effect Concentration. OEL = Occupational Exposure Limit. OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung. PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch. PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt. PPM = Anteile pro Million. RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr. TWA = Zeitlich gewichteter Mittelwert. UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter. vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Analysenzertifikat oder technisches Datenblatt bzw. als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck können aus den im Sicherheitsdatenblatt angegebenen identifizierten Verwendungen nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS GEN DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

## **Anhang: Expositionsszenarien**

#### Inhaltsverzeichnis

**1.** Formulierung von Düngemitteln, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei F; ERC3; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC26, PROC28; PC12

2. Formulierung, Verwendung in/als Photochemikalie/n

F; ERC2, ERC3; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC15, PROC26, PROC28

3. Formulierung, Verwendung in der Lebensmittelindustrie

F; ERC2, ERC3; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC15, PROC26, PROC28

4. Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen

F: ERC3

**5.** Verwendung als Zwischenprodukt, (Verwendung in industriellen Anlagen)

IS; SU8, SU9; ERC6a; PROC3, PROC1, PROC15, PROC26, PROC28

- **6.** Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln, Verwendung in der Bergbauchemikalien, See und Hochsee, Verwendung in Oberflächenbehandlungsprodukten, Verwendung bei der Metalloberflächenbehandlung, (Verwendung in industriellen Anlagen)
- IS; SU2a, SU2b, SU23; ERC6b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC26, PROC28
- 7. Verwendung in der Lebensmittelindustrie, (Verwendung in industriellen Anlagen)
- IS; SU4; ERC6b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC26, PROC28
- **8.** Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Verwendung in industriellen Anlagen) IS; SU6b, SU7; ERC6b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC7, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC15, PROC26, PROC28
- **9.** Verwendung in/als Düngemitteln, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)

PW; SU1; ERC8e; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC19, PROC21, PROC26; PC12

**10.** Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln, Verwendung in der Bergbauchemikalien, See und Hochsee, Verwendung in Oberflächenbehandlungsprodukten, Verwendung bei der Metalloberflächenbehandlung, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)

PW; SU2a, SU2b, SU23; ERC8b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC19, PROC26

**11.** Verwendung in der Lebensmittelindustrie, (Verwendung in gewerblichen Anlagen) PW; SU4; ERC8b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC19, PROC26

**12.**Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Verwendung in gewerblichen Anlagen) PW; SU6b, SU7; ERC8e; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8b, PROC8a, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC15, PROC19, PROC26

**13.**Verwendung in/als Düngemitteln, (flüssige Produkte), (Konsumentenanwendung) C; ERC8e; PC12

14. Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Konsumentenanwendung)

Seite: 21/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

C; ERC8e; PC30

**15.**Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen IS; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC26, PROC28

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

## 1. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung von Düngemitteln, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei F; ERC3; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC26, PROC28; PC12

## Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC3: Formulierung in eine feste Matrix Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur	
1	
Überprüfung der korrekten Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	

Seite: 22/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
J	1

Seite: 23/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tragen angemessener chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ıte allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Deitremendes Ermeeitiensessessie	
Beitragendes Expositionsszenario	
Al- madaalda	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Abgedeckte	Exposition
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
dokumentiert werden. Negelinalsige	

Seite: 24/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	

Seite: 25/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder g	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Poitrogondos Evnocitionos por esta	
Beitragendes Expositionsszenario  Abgedeckte	PROC5: Mischen in Chargenverfahren
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	

Seite: 26/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

,	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	and man must Overla
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

## Beitragendes Expositionsszenario

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	

Seite: 28/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Prax	
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa
Risikominimierungsmaßnahmen	

Seite: 29/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	

Seite: 30/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur	
vermeiden. Kontrollen zur	

Seite: 31/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
TO THE ORIGINATION OF THE ORIGIN	

Seite: 32/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
	ıte allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ıte allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC28: Manuelle Wartung (Reinigung und Reparatur) von Maschinen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu		

Seite: 33/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	

Seite: 34/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

## 2. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung, Verwendung in/als Photochemikalie/n F; ERC2, ERC3; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC15, PROC26, PROC28

## Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC2: Formulierung zu einem Gemisch Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC3: Formulierung in eine feste Matrix Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	

Seite: 35/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	

Seite: 36/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	•
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	

Seite: 37/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	

Seite: 38/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	s
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	

Seite: 39/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	

Seite: 40/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	's
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ıte allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
	Zusätzlich abgedeckte PROC(s): Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	

Seite: 42/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

l llandachuban Transacinar	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Daitramandas Fyrasaitismassassasis	
Beitragendes Expositionsszenario  Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	

Seite: 43/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	

Seite: 44/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	is	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei
Abgedeckte	Umgebungstemperatur
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	

Seite: 45/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
· ·	
Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Beitragendes Expositionsszenario	
,	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei
Abgedeckte	Umgebungstemperatur
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	Lan
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	

Seite: 47/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

im goodhlossonan System Es ist	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC28: Manuelle Wartung (Reinigung und Reparatur) von Maschinen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	

Seite: 49/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Arbeitabaraiahaa Waabaala dar	1
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	U
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
	angenienie Bolattang Wordon? Wild Omptomoti.

# 3. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung, Verwendung in der Lebensmittelindustrie F; ERC2, ERC3; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC15, PROC26, PROC28

# Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC2: Formulierung zu einem Gemisch Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

Seite: 50/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Verwendungsbedingungen
------------------------

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC3: Formulierung in eine feste Matrix Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischer Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	1
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	

Seite: 51/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Dewellungsmethode	Qualitative Dewellung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Abgedeckte	Exposition
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	

Seite: 53/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Beitragendes Expositionsszenari	0
Abgedeckte	PROC5: Mischen in Chargenverfahren
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell

Seite: 54/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	

Seite: 55/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode  Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Regelmäßige Reinigung der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.,  Tragen angemessener echemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden.,  Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Arbeitsgeräte und des	
die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabsschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten  Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Tragen eines angemessenen	
Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten  Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode  Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Produktes vermeiden.	
Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Verwendung eines angemessenen	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Augenschutzes.	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Kontakt mit kontaminierten	
Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Hautkontamination sofort abwaschen.	
angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	•	
chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	·	
Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	3	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	•	
sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	,	
einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	· ·	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Bewertungsmethode Qualitative Bewertung <b>Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis</b> Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
	Zusätzlich abgedeckte PROC(s): Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa

Seite: 56/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

der Verwendung  Risikominimierungsmaßnahmen  Minimierung der Anzahl exponierter  Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	

Seite: 57/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen	

Seite: 58/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsgerate und des Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
. toa.t fine normalimiorton	

Seite: 59/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei
Abgedeckte	Umgebungstemperatur
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	

Seite: 60/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	

Seite: 61/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.	and the analysis of the second	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
A1 1 14	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei
Abgedeckte	Umgebungstemperatur
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
SIGNED ZUSTENETT, GASS ENTE GUTE	

Seite: 62/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

rbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
icherzustellen, dass Beinaheunfälle	
okumentiert werden. Regelmäßige	
lberprüfung und Wartung von	
usrüstung und Maschinen. Zugriff	
uf autorisiertes Personal	
eschränken. Tätigkeit darf nur von	
peziell geschulten Mitarbeitern	
usgeführt werden, um Exposition zu	
erhindern/minimieren.	
lautkontamination sofort abwaschen.	
inkapselung bei Bedarf Es ist	
icherzustellen, dass die	
missionsquelle eingekapselt ist.	
ereitstellung eines guten Standards	
llgemeiner Belüftung (nicht weniger	
ls 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
tunde). Handhabung der Substanz	
n geschlossenen System. Es ist	
icherzustellen, dass die	
missionsquelle eingekapselt ist und	
ass an Stellen, an denen Emissionen	
orkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
legelmäßige Reinigung der	
rbeitsgeräte und des	
rbeitsbereiches., Wechseln der	
landschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
ie Durchbruchzeit überschreitet.,	
ragen eines angemessenen	
Sesichtsschutzes, Einatmen des	
roduktes vermeiden.	
ontakt mit den Augen vermeiden.	
erwendung eines angemessenen	
ugenschutzes.	
Ontakt mit kontaminierten	
Verkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
ermeiden. Spritzer vermeiden.	
lautkontamination sofort abwaschen.	
ragen eines angemessenen	
Sesichtsschutzes, Tragen eines	
ngemessenen Overalls, um	
xposition der Haut zu vermeiden.,	
erwendung von angemessenen	
hemikalienbeständigen	
landschuhen., Tragen einer	
ngemessenen Arbeitskleidung.,	
ragen angemessener	
hemikalienbeständiger	
chutzhandschuhe mit Stulpen.	
s ist sicherzustellen, dass manuelle	
ätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	

Seite: 63/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC28: Manuelle Wartung (Reinigung und Reparatur) von Maschinen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	

Seite: 64/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist	
,	
Stunde). Handhabung der Substanz	
, and the second	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	

Seite: 65/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

## 4. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen F; ERC3

# Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC3: Formulierung in eine feste Matrix Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

#### 5. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung als Zwischenprodukt, (Verwendung in industriellen Anlagen) IS; SU8, SU9; ERC6a; PROC3, PROC1, PROC15, PROC26, PROC28

#### Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6a: Verwendung als Zwischenprodukt Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
	Zusätzlich abgedeckte PROC(s): Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	

Seite: 67/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	

Seite: 68/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	

Seite: 69/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von	

Seite: 70/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Exposition doi Fladt 2d Volinioldoll.,	

Seite: 71/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC28: Manuelle Wartung (Reinigung und Reparatur)
Abgedeckte	von Maschinen
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist	

Seite: 72/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Lo lot biolicizabiolicii, aabb manaciic	

Seite: 73/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

#### 6. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln, Verwendung in der Bergbauchemikalien, See und Hochsee, Verwendung in Oberflächenbehandlungsprodukten, Verwendung bei der Metalloberflächenbehandlung, (Verwendung in industriellen Anlagen)

IS; SU2a, SU2b, SU23; ERC6b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC26, PROC28

#### Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6b: Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis) Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	

Seite: 74/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	

Seite: 75/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	L
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von	

Seite: 76/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	

Seite: 77/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

DC5: Mischen in Chargenverfahren
wendungsbereich: industriell
sig
001 Pa

Seite: 78/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	

Seite: 79/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern	

Seite: 80/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Lead to the material and a	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lonale Quelleriapsaugurig unu / oder gu	no angomente belattang werden/ wird emplonien.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei
Abgedeckte	Umgebungstemperatur
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
ais 5 - 5 lache Lunwechselfate pro	

Seite: 82/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

	l I
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite aligemeine Beluftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC28: Manuelle Wartung (Reinigung und Reparatur) von Maschinen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	

Seite: 83/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Dhysikalischa Baschaffanhait	Hüssig
Physikalische Beschaffenheit  Dampfdruck der Substanz während	flüssig 0,0001 Pa
· ·	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
regentialings realinguing doi	

Seite: 84/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 1

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ıte allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

## 7. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in der Lebensmittelindustrie, (Verwendung in industriellen Anlagen) IS; SU4; ERC6b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC26, PROC28

### Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6b: Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)  Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

Seite: 85/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

	umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist	

Seite: 86/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	te allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lonale Quelleriapsaugurig unu / oder gu	ate angemente befuttung werden / wird emplonien.

# Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Abgedeckte	Exposition
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	0,0001 Fa
- v	
Risikominimierungsmaßnahmen  Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
5.5512dotonori, dado dio	

Seite: 88/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	and the same Occasion
Expositionsabschätzung und Bezugn	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	

Seite: 89/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	

Seite: 90/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Uberprüfung der korrekten	

Seite: 91/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	

Seite: 92/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt	

Seite: 93/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	

Seite: 94/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Lancoura Administrative Lancoura	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC28: Manuelle Wartung (Reinigung und Reparatur)
Abgedeckte	von Maschinen
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
	-
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
Sicherzustellen, dass beinaneunfalle	

Seite: 95/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	

Seite: 96/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

# 8. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Verwendung in industriellen Anlagen) IS; SU6b, SU7; ERC6b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC7, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC15, PROC26, PROC28

### Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenar	io
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6b: Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)  Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	•

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa	
der Verwendung		
Risikominimierungsmaßnahmen		
Minimierung der Anzahl exponierter		
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass		
der Arbeiter von der Emissionsquelle		
separiert ist. Es ist sicherzustellen,		
dass manuelle Tätigkeitsanteile		
minimiert sind. Kontakt mit		
kontaminierten Werkzeugen		
vermeiden. Kontrollen zur		
Überprüfung der korrekten		
Anwendung von		

Seite: 97/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	

Seite: 98/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell	
verwendungsdeskriptoren	verwendungsbereich. Industrieil	
Verwendungsbedingungen		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa	
der Verwendung		
Risikominimierungsmaßnahmen		
Minimierung der Anzahl exponierter		
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass		
der Arbeiter von der Emissionsquelle		
separiert ist. Es ist sicherzustellen,		
dass manuelle Tätigkeitsanteile		
minimiert sind. Kontakt mit		
kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur		
Überprüfung der korrekten		
Anwendung von		
Risikominimierungsmaßnahmen und		
Befolgung der		
Verwendungsbedingungen sind		
etabliert. Tätigkeit darf nur von		
geschulten Mitarbeitern ausgeführt		
werden, um Expositionen zu		
verhindern/minimieren. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		

Seite: 99/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
and general and a second a second and a second a second and a second a second and a second and a second and a	I

Seite: 100/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tragen angemessener chemikalienbeständiger		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	

Seite: 101/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist.
beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die
speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die
ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die
verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die
Hautkontamination sofort abwaschen.  Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die
Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die
sicherzustellen, dass die
sicherzustellen, dass die
'
Bereitstellung eines guten Standards
allgemeiner Belüftung (nicht weniger
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro
Stunde). Handhabung der Substanz
im geschlossenen System. Es ist
sicherzustellen, dass die
Emissionsquelle eingekapselt ist und
dass an Stellen, an denen Emissionen
vorkommen, eine lokale
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.
Regelmäßige Reinigung der
Arbeitsgeräte und des
Arbeitsbereiches., Wechseln der
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer
die Durchbruchzeit überschreitet.,
Tragen eines angemessenen
Gesichtsschutzes, Einatmen des
Produktes vermeiden.
Kontakt mit den Augen vermeiden.
Verwendung eines angemessenen
Augenschutzes.
Kontakt mit kontaminierten
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt
vermeiden. Spritzer vermeiden.
Hautkontamination sofort abwaschen.
Tragen eines angemessenen
Gesichtsschutzes, Tragen eines
angemessenen Overalls, um
Exposition der Haut zu vermeiden.,
Verwendung von angemessenen
chemikalienbeständigen
Handschuhen., Tragen einer
angemessenen Arbeitskleidung.,
Tragen angemessener
chemikalienbeständiger
Schutzhandschuhe mit Stulpen.
Es ist sicherzustellen, dass manuelle
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist
sicherzustellen, dass keine
einatembaren Stäube erzeugt werden.
Einatmen des Produktes vermeiden.,
Tragen eines angemessenen

Seite: 102/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

	PROC7: Industrielles Sprühen
Abgedeckte	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsdeskriptoren	verwendungsbereich. Industrien
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	

Seite: 103/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

,	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahma zur Qualla
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lorale Quellellapsaugulig uliu / odel gt	ate aligemente beluttung werden / wird emplonien.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Verwendungsdeskriptoren	und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
	Zusätzlich abgedeckte PROC(s): Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	

Seite: 105/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
· 1	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugn	nahma zur Qualla
	Qualitative Bewertung
Bewertungsmethode  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	s tte allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lorale Quelleriapsaugurig unu / 00er gu	ite aligemente beluttung werden / wird emplonien.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	

Seite: 106/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Negerinasiye Nemigung der	

Seite: 107/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

ArbeitsDereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Besitzen angemessener er chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemischutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Arbeitsgeräte und des	
die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten  Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode  Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gutte allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Tragen eines angemessenen	
Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten  Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode  Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Produktes vermeiden.	
Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Verwendung eines angemessenen	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.,  Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden.,  Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Augenschutzes.	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Kontakt mit kontaminierten	
Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Hautkontamination sofort abwaschen.	
angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	Tragen eines angemessenen	
Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	•	
Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	<u> </u>	
Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	<u> </u>	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	<u> </u>	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	9	
Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	·	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
	Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
	Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	

Seite: 108/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	

Seite: 109/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	's
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	

Seite: 110/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	

Seite: 111/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei
Abgedeckte	Umgebungstemperatur
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	

Seite: 112/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	

Seite: 113/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC28: Manuelle Wartung (Reinigung und Reparatur) von Maschinen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	<u> </u>
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	5,555114
Risikominimierungsmaßnahmen	L
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal	

Seite: 114/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

1	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.  Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
-Appointmondaboundering and Dezugi	

Seite: 115/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

## 9. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in/als Düngemitteln, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)

PW; SU1; ERC8e; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC19, PROC21, PROC26; PC12

# Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8e: Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	,
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	

Seite: 117/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

B '	
Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der
Abgedeckte	Exposition
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	

Seite: 118/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	

Seite: 119/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario Abgedeckte	PROC5: Mischen in Chargenverfahren
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	

Seite: 120/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsgerate und des Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	's
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC15: Verwendung als Laborreagenz
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
<u> </u>	
Verwendungsbedingungen	Lau .
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	

Seite: 122/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

1	1
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	1
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
/erhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Гägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
/erschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
m geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	

Seite: 124/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, geringe Staubigkeit
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	

Seite: 126/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Liza del Carrella de la Constanta de la Consta	1
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.	
- I de ditto - I de l'Orio - I de de l'Orio - I	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugi	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich	
Verwendungsbedingungen		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von		

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu urehindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspersix implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechseltate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, and sene Emissionen vorkommen, eine lokale Gemissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches. Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitett, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes. Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Werkzeugen vermeiden. Hautkontaht vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Augenschutzes.		
werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Elinkapsellung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um	geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinafheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüfung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Wertzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalten.	-	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, and enen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontalkt vermeidens angemessenen Gesichtsschutzes, Ernage eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Ernagen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Sandard vermeiden.		
und des Arbeitsbereichs.  Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontantimation sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und kes Arbeitsgeräte und kes Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt wermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt mit kontaminierten Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes auch zu		
diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschliten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüffung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Guellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspräxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitsteillung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbersiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Arbeitspraxis implementieri ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsperäte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angem		
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um	,	
dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, and enen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen.  Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemess		
speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Lufftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesich	beschränken. Tätigkeit darf nur von	
vernindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Hautkontamination sofort abwaschen.  Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um	Hautkontamination sofort abwaschen.	
Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um		
angemessenen Overalls, um		
Exposition doi ridut zu voimoldoni,	Exposition der Haut zu vermeiden.,	

Seite: 128/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

### 10. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln, Verwendung in der Bergbauchemikalien, See und Hochsee, Verwendung in Oberflächenbehandlungsprodukten, Verwendung bei der Metalloberflächenbehandlung, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)

PW; SU2a, SU2b, SU23; ERC8b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC19, PROC26

## Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8b: Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung) Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	1
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
/erhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
m geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	

Seite: 130/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	

Seite: 132/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	s
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	

Seite: 134/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen	
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	
	sohmo zur Ouollo
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	

Seite: 136/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

bgedeckte	PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt
erwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
erwendungsbedingungen	
hysikalische Beschaffenheit	flüssig
ampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
er Verwendung	
isikominimierungsmaßnahmen	
inimierung der Anzahl exponierter	
rbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
er Arbeiter von der Emissionsquelle	
epariert ist. Es ist sicherzustellen,	
ass manuelle Tätigkeitsanteile	
inimiert sind. Kontakt mit	
ontaminierten Werkzeugen	
ermeiden. Kontrollen zur	
berprüfung der korrekten	
nwendung von	
isikominimierungsmaßnahmen und	
efolgung der	
erwendungsbedingungen sind	
abliert. Tätigkeit darf nur von	
eschulten Mitarbeitern ausgeführt	
erden, um Expositionen zu	
erhindern/minimieren. Hautkontakt	
ermeiden. Spritzer vermeiden.	
ägliche Reinigung der Ausrüstung	
nd des Arbeitsbereichs.	
erschmutzungen beseitigen sobald ese vorkommen. Es ist	
cherzustellen, dass eine gute	
rbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
cherzustellen, dass Beinaheunfälle	
okumentiert werden. Regelmäßige	
berprüfung und Wartung von	
usrüstung und Maschinen. Zugriff	
uf autorisiertes Personal	
eschränken. Tätigkeit darf nur von	
peziell geschulten Mitarbeitern	
usgeführt werden, um Exposition zu	
erhindern/minimieren.	

Seite: 137/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugn	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Beitragendes Expositionsszenario		
	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei	
Abgedeckte	Umgebungstemperatur	
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich	
Verwendungsbedingungen		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa	
der Verwendung		
Risikominimierungsmaßnahmen		
Minimierung der Anzahl exponierter		
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass		
der Arbeiter von der Emissionsquelle		
separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile		
minimiert sind. Kontakt mit		
kontaminierten Werkzeugen		
vermeiden. Kontrollen zur		
Überprüfung der korrekten		
Anwendung von		
Risikominimierungsmaßnahmen und		
Befolgung der		
Verwendungsbedingungen sind		
etabliert. Tätigkeit darf nur von		
geschulten Mitarbeitern ausgeführt		
werden, um Expositionen zu		
verhindern/minimieren. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Tägliche Reinigung der Ausrüstung		
und des Arbeitsbereichs.		
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist		
sicherzustellen, dass eine gute		
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist		
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle		
dokumentiert werden. Regelmäßige		
Überprüfung und Wartung von		
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff		
auf autorisiertes Personal		
beschränken. Tätigkeit darf nur von		
speziell geschulten Mitarbeitern		
ausgeführt werden, um Exposition zu		
verhindern/minimieren.		
Hautkontamination sofort abwaschen.		
Einkapselung bei Bedarf Es ist		
sicherzustellen, dass die		
Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards		
allgemeiner Belüftung (nicht weniger		
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro		
Stunde). Handhabung der Substanz		
Ctandoj. Handidabang der Gabatanz		

Seite: 139/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

## 11. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in der Lebensmittelindustrie, (Verwendung in gewerblichen Anlagen) PW; SU4; ERC8b; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC19, PROC26

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

## Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8b: Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung) Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich	
Verwendungsbedingungen		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von		

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um	
,	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

Beitragendes Expositionsszenario	Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: gewerblich		
Verwendungsbedingungen			
Physikalische Beschaffenheit	flüssig		
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa		
der Verwendung			
Risikominimierungsmaßnahmen			
Minimierung der Anzahl exponierter			
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass			
der Arbeiter von der Emissionsquelle			
separiert ist. Es ist sicherzustellen,			
dass manuelle Tätigkeitsanteile			
minimiert sind. Kontakt mit			
kontaminierten Werkzeugen			
vermeiden. Kontrollen zur			
Überprüfung der korrekten			
Anwendung von			
Risikominimierungsmaßnahmen und			
Befolgung der			
Verwendungsbedingungen sind			
etabliert. Tätigkeit darf nur von			
geschulten Mitarbeitern ausgeführt			
werden, um Expositionen zu			
verhindern/minimieren. Hautkontakt			
vermeiden. Spritzer vermeiden.			
Tägliche Reinigung der Ausrüstung			
und des Arbeitsbereichs.			
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist			
sicherzustellen, dass eine gute			
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist			
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle			
dokumentiert werden. Regelmäßige			
Überprüfung und Wartung von			
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff			
auf autorisiertes Personal			
beschränken. Tätigkeit darf nur von			
speziell geschulten Mitarbeitern			
ausgeführt werden, um Exposition zu			
verhindern/minimieren.			
Hautkontamination sofort abwaschen.			
Einkapselung bei Bedarf Es ist			

Seite: 143/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

sicherzustellen, dass die		
Emissionsquelle eingekapselt ist.		
Bereitstellung eines guten Standards		
allgemeiner Belüftung (nicht weniger		
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro		
Stunde). Handhabung der Substanz		
im geschlossenen System. Es ist		
sicherzustellen, dass die		
Emissionsquelle eingekapselt ist und		
dass an Stellen, an denen Emissionen		
vorkommen, eine lokale		
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.		
Regelmäßige Reinigung der		
Arbeitsgeräte und des		
Arbeitsbereiches., Wechseln der		
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer		
die Durchbruchzeit überschreitet.,		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Einatmen des		
Produktes vermeiden.		
Kontakt mit den Augen vermeiden.		
Verwendung eines angemessenen		
Augenschutzes.		
Kontakt mit kontaminierten		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Hautkontamination sofort abwaschen.		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Tragen eines		
angemessenen Overalls, um		
Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen		
Handschuhen., Tragen einer		
angemessenen Arbeitskleidung.,		
Tragen angemessener		
chemikalienbeständiger		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.		
	nahma zur Qualla	
Expositionsabschätzung und Bezugr		
Bewertungsmethode  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	Qualitative Bewertung	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quelleriapsaugurig und / oder gt	ite allgemeine beluitung werden / wird emplonien.	

## Beitragendes Expositionsszenario

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Abanadaalda	PROC5: Mischen in Chargenverfahren
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
•	
Verwendungsbedingungen	T
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	

Seite: 145/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
· ·	1
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen Handachuban Tragen einer	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	$\dashv$
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: gewerblich
	Zusätzlich abgedeckte PROC(s): Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

	Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	

Seite: 147/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	

Seite: 148/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	

Seite: 149/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Produktes vermeiden.		
Kontakt mit den Augen vermeiden.		
Verwendung eines angemessenen		
Augenschutzes.		
Kontakt mit kontaminierten		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Hautkontamination sofort abwaschen.		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Tragen eines		
angemessenen Overalls, um		
Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen		
Handschuhen., Tragen einer		
angemessenen Arbeitskleidung.,		
Tragen angemessener		
chemikalienbeständiger		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	

Seite: 150/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	

Seite: 151/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung	

Seite: 152/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	

Seite: 153/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	

Seite: 154/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
กเฮเทอบานเนฮอ.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich	
Verwendungsbedingungen		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa	
der Verwendung		
Risikominimierungsmaßnahmen	<del>-</del>	
Minimierung der Anzahl exponierter		
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass		
der Arbeiter von der Emissionsquelle		
separiert ist. Es ist sicherzustellen,		
dass manuelle Tätigkeitsanteile		
minimiert sind. Kontakt mit		
kontaminierten Werkzeugen		
vermeiden. Kontrollen zur		
Überprüfung der korrekten		
Anwendung von		
Risikominimierungsmaßnahmen und		
Befolgung der		
Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von		
geschulten Mitarbeitern ausgeführt		
werden, um Expositionen zu		
verhindern/minimieren. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Tägliche Reinigung der Ausrüstung		
und des Arbeitsbereichs.		
Verschmutzungen beseitigen sobald		
diese vorkommen. Es ist		
sicherzustellen, dass eine gute		
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist		
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle		
dokumentiert werden. Regelmäßige		
Überprüfung und Wartung von		
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff		
auf autorisiertes Personal		
beschränken. Tätigkeit darf nur von		
speziell geschulten Mitarbeitern		
ausgeführt werden, um Exposition zu		
verhindern/minimieren.		
Hautkontamination sofort abwaschen.		
Einkapselung bei Bedarf Es ist		
sicherzustellen, dass die		

Seite: 156/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

1	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

Seite: 157/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

#### 12. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)
PW; SU6b, SU7; ERC8e; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8b, PROC8a, PROC9, PROC10, PROC11,
PROC13, PROC15, PROC19, PROC26

## Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenari	0
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8e: Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	·

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich	
Verwendungsbedingungen	L	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa	
der Verwendung		
Risikominimierungsmaßnahmen		
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist		

Seite: 158/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
ES 15t SIGNOTZUSTONOTI, GUSS MANUENE	

Seite: 159/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

	-	
Beitragendes Expositionsszenario		
-	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der	
Abgedeckte	Exposition	
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich	
Verwendungsbedingungen		
Physikalische Beschaffenheit	flüssig	
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa	
der Verwendung		
Risikominimierungsmaßnahmen		
Minimierung der Anzahl exponierter		
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass		
der Arbeiter von der Emissionsquelle		
separiert ist. Es ist sicherzustellen,		
dass manuelle Tätigkeitsanteile		
minimiert sind. Kontakt mit		
kontaminierten Werkzeugen		
vermeiden. Kontrollen zur		
Überprüfung der korrekten		
Anwendung von		
Risikominimierungsmaßnahmen und		
Befolgung der		
Verwendungsbedingungen sind		
etabliert. Tätigkeit darf nur von		
geschulten Mitarbeitern ausgeführt		
werden, um Expositionen zu		
verhindern/minimieren. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Tägliche Reinigung der Ausrüstung		
und des Arbeitsbereichs.		
Verschmutzungen beseitigen sobald		
diese vorkommen. Es ist		
sicherzustellen, dass eine gute		
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist		
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle		
dokumentiert werden. Regelmäßige		
Überprüfung und Wartung von		
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff		
auf autorisiertes Personal		
beschränken. Tätigkeit darf nur von		

Seite: 160/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

ausgeführt werden, um Exposition zu verhindem/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Wortkauf den Nortken den Schutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen eines angemessenen Augenschutzes. Einatmen eines angemessenen Augenschutzes. Tragen eines angemessenen hauten aus eine sich eine eine angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Chemikalienbeständigen Handschuten., Tragen einer angemessenen chemikalienbeständiger Schutzhandschute mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	I the results of I	
verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Beiüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Cuellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Cesichtsschutzes, Tragen einer angemessenen Cesichtschuten, Tragen einer angemessenen Cesichtschuten, Tragen einer angemessenen Cesichtschuten, Tragen einer angemessenen Cesichtscheit dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	speziell geschulten Mitarbeitern	
Haukontamination sofort abwaschen.  Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einaltmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Chemikalienbeständigen Handschuhen, Tragen einer angemessenen Chemikalienbeständigen Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Werwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen chemikalienbeständigen Schutzen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimient sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitschutzes, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden, Spritzer vermeiden, Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen chemikalienbeständigen Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Sprizer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsantelle minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsantelle minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen Chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsantelle minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	· ·	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutze, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen Chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Abeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen ritstulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt wermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Cemiskalienbeständigen Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen Cemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen, Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	•	
sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsperiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Oyeralls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	,	
dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	·	
vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen Chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	*	
Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	Kontakt mit kontaminierten	
Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	Hautkontamination sofort abwaschen.	
angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	Tragen eines angemessenen	
Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	Gesichtsschutzes, Tragen eines	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.	· ·	
Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
	· ·	
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen	· ·	
Atemschutzes.	_	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		nahme zur Quelle
Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		

Seite: 161/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Abgodockto	PROC5: Mischen in Chargenverfahren
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger	

Seite: 162/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

lala O. E faaba laaftaaabaabaabaa	İ
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen
Abgedeckte	und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt
Verwendungsdeskriptoren	vorgesehenen Anlagen
	Verwendungsbereich: gewerblich

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

I	I
	Zusätzlich abgedeckte PROC(s): Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
ais 5 - 5 lacile Luitwechsellate plu	

Seite: 164/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	<del>,</del>
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	

Seite: 166/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.		
Kontakt mit den Augen vermeiden.		
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.		
Kontakt mit kontaminierten		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Hautkontamination sofort abwaschen.		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Tragen eines		
angemessenen Overalls, um		
Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen		
Handschuhen., Tragen einer		
angemessenen Arbeitskleidung.,		
Tragen angemessener		
chemikalienbeständiger		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit	

Seite: 167/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	

Seite: 168/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Kontakt mit kontaminierten		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Hautkontamination sofort abwaschen.		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Tragen eines		
angemessenen Overalls, um		
Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen		
Handschuhen., Tragen einer		
angemessenen Arbeitskleidung.,		
Tragen angemessener		
chemikalienbeständiger		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von	

Seite: 169/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	

Seite: 170/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	

Seite: 171/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	

Seite: 172/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle		
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
<u> </u>	
Verwendungsbedingungen	Lan
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	

Seite: 173/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Neiminerunimineteri. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden, Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung, Tragen angemessener chemikalienbeständiger Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung, Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembären Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden. Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode  Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis  Lokale Quellenabsaugung und / Oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	verhindern/minimieren.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Montakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Arbeitskleidung, Tragen eines angemessenen Arbeitskleidung, Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung, Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung, Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen eines angemessenen Arb		
sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Oesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Oesichtschutzen, Tragen eines angemessenen Oesichtschutzen, Tragen eines angemessenen Oesichtschutzen, Tragen einer angemessenen Oversills, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen, Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung, Tragen angemessenen Arbeitskleidung, Tragen angemessenen Arbeitskleidung, Tragen angemessenen Arbeitskleidung, Tragen einer Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Attenschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode		
Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden singemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Perspension verspensionen		
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches, Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung, Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode  Qualitative Bewertung		
allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denne Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen Arbeitskleidung., Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Arbeitskleidung., Tragen eines angemessenen Arbeitskleiden., Tragen eines angemessenen Arbeitskleiden.		
als 3 - 5 fache Luftweichselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode  Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Wortwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden, Spritzer vermeiden, Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Potentiksleidung., Tragen angemessenen er chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode		
im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einalmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Cesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Abeitskleidung., Tragen angemessenen Chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Abeitskleinbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode	•	
sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode	,	
Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an deene memissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen Hautschlang., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen Keinskleidung., Tragen angemessenen Keinskleidung., Tragen angemessenen Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Arbeitskleis einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode  Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständigen Handschuhen. It angen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständigen Handschuhen mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsantelle minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	The state of the s	
vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Ebwertungsmethode  Qualitative Bewertung		
Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Regelmäßige Reinigung der Arbeitstgeräte und des Arbeitstpereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	The state of the s	
Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen Chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessenen Arbeitskleidung., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	1	
die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	,	
Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Exposition der Haut zu vermeiden., Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	•	
Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.  Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
einatembaren Stäube erzeugt werden.  Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Atemschutzes.  Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle  Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	·	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Qualitative Bewertung  Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Bewertungsmethode Qualitative Bewertung <b>Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis</b>		nahme zur Quelle
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei
Abgedeckte	Umgebungstemperatur
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
ais 5 - 5 lacrie Luitwechselrate pro	

Seite: 175/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	
	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ite allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

# 13. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in/als Düngemitteln, (flüssige Produkte), (Konsumentenanwendung) C; ERC8e; PC12

Seite: 176/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

### Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8e: Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

#### 14. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Konsumentenanwendung) C; ERC8e; PC30

# Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8e: Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
Verwendungsbedingungen	

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

### 15. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung & Ver-/Umpacken von Substanzen und Mischungen IS; PROC3, PROC4, PROC5, PROC15, PROC26, PROC28

## Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	

Seite: 178/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

The state of the s		
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer		
die Durchbruchzeit überschreitet.,		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Einatmen des		
Produktes vermeiden.		
Kontakt mit den Augen vermeiden.		
Verwendung eines angemessenen		
Augenschutzes.		
Kontakt mit kontaminierten		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Hautkontamination sofort abwaschen.		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Tragen eines		
angemessenen Overalls, um		
Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen		
Handschuhen., Tragen einer		
angemessenen Arbeitskleidung.,		
Tragen angemessener		
chemikalienbeständiger		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden.		
Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
	Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
i i i i i i i i i i i i i i i i i i i		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit	

Seite: 179/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	

Seite: 180/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Liza dalla selata selata da se	1
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gu	ute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen in Chargenverfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Uberprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapsellung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüfung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselfate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches. Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Gesichtsschutzes, Gesichtsschutzes, Gesichtschutzen, Gesichtsschutzes, Gesichtschutzen, Gesichtsschutzen, Gesichtschutzen, Gesichtschutzen, Gesichtschutzen, Gesichtschutzen, Gesichtschutze		
vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wern die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	werden, um Expositionen zu	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.  Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines quten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines ang	verhindern/minimieren. Hautkontakt	
und des Arbeitsbereichs.  Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von spezieil geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen.  Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Ernissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Ernissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches. Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtssch	vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches. Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Urwerheiden, Mitter Geschaft der	Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Uz vermeiden.	und des Arbeitsbereichs.	
diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Uz vermeiden.	Verschmutzungen beseitigen sobald	
Arbeitspraxis implementieri ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Uragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Uragen eines ange		
Arbeitspraxis implementieri ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Uragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Uragen eines ange	sicherzustellen, dass eine gute	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitett., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes. Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	_	
Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	dokumentiert werden. Regelmäßige	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.		
beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und en Emissionen vorkomten, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und des Arbeitsgeräte und en Emissionen vorkomten, eine lokale verneiden. Wechsten der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontakt vermeiden sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, and denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	auf autorisiertes Personal	
ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 facht Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	beschränken. Tätigkeit darf nur von	
ausgeführt werden, um Exposition zu verhindern/minimieren. Hautkontamination sofort abwaschen. Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 facht Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	speziell geschulten Mitarbeitern	
Hautkontamination sofort abwaschen.  Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsperäte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.		
Einkapselung bei Bedarf Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	verhindern/minimieren.	
sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Hautkontamination sofort abwaschen.	
Emissionsquelle eingekapselt ist. Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird. Regelmäßige Reinigung der Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Einkapselung bei Bedarf Es ist	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	sicherzustellen, dass die	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Emissionsquelle eingekapselt ist.	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden.  Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Bereitstellung eines guten Standards	
Stunde). Handhabung der Substanz im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
im geschlossenen System. Es ist sicherzustellen, dass die Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Stunde). Handhabung der Substanz	
Emissionsquelle eingekapselt ist und dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
dass an Stellen, an denen Emissionen vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	sicherzustellen, dass die	
vorkommen, eine lokale Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Emissionsquelle eingekapselt ist und	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.  Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	vorkommen, eine lokale	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Arbeitsbereiches., Wechseln der Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
die Durchbruchzeit überschreitet., Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Gesichtsschutzes, Einatmen des Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Produktes vermeiden.  Kontakt mit den Augen vermeiden.  Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Augenschutzes.  Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Kontakt mit kontaminierten	
vermeiden. Spritzer vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
Hautkontamination sofort abwaschen.  Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Gesichtsschutzes, Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,	Tragen eines angemessenen	
angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Exposition der Haut zu vermeiden.,		

Seite: 182/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

chemikalienbeständigen Handschuhen., Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung., Tragen angemessener chemikalienbeständiger Schutzhandschuhe mit Stulpen. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden., Tragen eines angemessenen	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
flüssig
0,0001 Pa

Seite: 183/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	

Seite: 184/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

	ute aligemeine Beluitung werden / wird emplonien.
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	0,0001 Pa
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass der Arbeiter von der Emissionsquelle separiert ist. Es ist sicherzustellen, dass manuelle Tätigkeitsanteile minimiert sind. Kontakt mit kontaminierten Werkzeugen vermeiden. Kontrollen zur Überprüfung der korrekten Anwendung von Risikominimierungsmaßnahmen und Befolgung der Verwendungsbedingungen sind etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Expositionen zu verhindern/minimieren. Hautkontakt vermeiden. Spritzer vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Verschmutzungen beseitigen sobald diese vorkommen. Es ist sicherzustellen, dass eine gute Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist sicherzustellen, dass Beinaheunfälle dokumentiert werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen. Zugriff auf autorisiertes Personal beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern ausgeführt werden, um Exposition zu	

Seite: 185/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

verhindern/minimieren.			
Hautkontamination sofort abwaschen.			
Einkapselung bei Bedarf Es ist			
sicherzustellen, dass die			
Emissionsquelle eingekapselt ist.			
Bereitstellung eines guten Standards			
allgemeiner Belüftung (nicht weniger			
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro			
Stunde). Handhabung der Substanz			
im geschlossenen System. Es ist			
sicherzustellen, dass die			
Emissionsquelle eingekapselt ist und			
dass an Stellen, an denen Emissionen			
vorkommen, eine lokale			
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.			
Regelmäßige Reinigung der			
Arbeitsgeräte und des			
Arbeitsbereiches., Wechseln der			
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer			
die Durchbruchzeit überschreitet.,			
Tragen eines angemessenen			
Gesichtsschutzes, Einatmen des			
Produktes vermeiden.			
Kontakt mit den Augen vermeiden.			
Verwendung eines angemessenen			
Augenschutzes.			
Kontakt mit kontaminierten			
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt			
vermeiden. Spritzer vermeiden.			
Hautkontamination sofort abwaschen.			
Tragen eines angemessenen			
Gesichtsschutzes, Tragen eines			
angemessenen Overalls, um			
Exposition der Haut zu vermeiden.,			
Verwendung von angemessenen			
chemikalienbeständigen			
Handschuhen., Tragen einer			
angemessenen Arbeitskleidung.,			
Tragen angemessener			
chemikalienbeständiger			
Schutzhandschuhe mit Stulpen.			
Es ist sicherzustellen, dass manuelle			
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist			
sicherzustellen, dass keine			
einatembaren Stäube erzeugt werden.			
Einatmen des Produktes vermeiden.,			
Tragen eines angemessenen			
Atemschutzes.			
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle			
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung		
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi			
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.			

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025 Version: 16.0 Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.

Beitragendes Expositionsszenario	
	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei
Abgedeckte	Umgebungstemperatur
Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von	
speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	

Seite: 187/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024

Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

ı	i i	
Stunde). Handhabung der Substanz		
im geschlossenen System. Es ist		
sicherzustellen, dass die		
Emissionsquelle eingekapselt ist und		
dass an Stellen, an denen Emissionen		
vorkommen, eine lokale		
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.		
Regelmäßige Reinigung der		
Arbeitsgeräte und des		
Arbeitsbereiches., Wechseln der		
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer		
die Durchbruchzeit überschreitet.,		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Einatmen des		
Produktes vermeiden.		
Kontakt mit den Augen vermeiden.		
Verwendung eines angemessenen		
Augenschutzes.		
Kontakt mit kontaminierten		
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt		
vermeiden. Spritzer vermeiden.		
Hautkontamination sofort abwaschen.		
Tragen eines angemessenen		
Gesichtsschutzes, Tragen eines		
angemessenen Overalls, um		
Exposition der Haut zu vermeiden.,		
Verwendung von angemessenen		
chemikalienbeständigen		
Handschuhen., Tragen einer		
angemessenen Arbeitskleidung.,		
Tragen angemessener		
chemikalienbeständiger		
Schutzhandschuhe mit Stulpen.		
Es ist sicherzustellen, dass manuelle		
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist		
sicherzustellen, dass keine		
einatembaren Stäube erzeugt werden. Einatmen des Produktes vermeiden.,		
Tragen eines angemessenen		
Atemschutzes.		
Expositionsabschätzung und Bezugr	nahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.		
and the state of t		

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC28: Manuelle Wartung (Reinigung und Reparatur) von Maschinen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	

Seite: 188/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dampfdruck der Substanz während	0,0001 Pa
der Verwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen	
Minimierung der Anzahl exponierter	
Arbeiter. Es ist sicherzustellen, dass	
der Arbeiter von der Emissionsquelle	
separiert ist. Es ist sicherzustellen,	
dass manuelle Tätigkeitsanteile	
minimiert sind. Kontakt mit	
kontaminierten Werkzeugen	
vermeiden. Kontrollen zur	
Überprüfung der korrekten	
Anwendung von	
Risikominimierungsmaßnahmen und	
Befolgung der	
Verwendungsbedingungen sind	
etabliert. Tätigkeit darf nur von	
geschulten Mitarbeitern ausgeführt	
werden, um Expositionen zu	
verhindern/minimieren. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	
und des Arbeitsbereichs.	
Verschmutzungen beseitigen sobald	
diese vorkommen. Es ist	
sicherzustellen, dass eine gute	
Arbeitspraxis implementiert ist. Es ist	
sicherzustellen, dass Beinaheunfälle	
dokumentiert werden. Regelmäßige	
Überprüfung und Wartung von	
Ausrüstung und Maschinen. Zugriff	
auf autorisiertes Personal	
beschränken. Tätigkeit darf nur von speziell geschulten Mitarbeitern	
ausgeführt werden, um Exposition zu	
verhindern/minimieren.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Einkapselung bei Bedarf Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist.	
Bereitstellung eines guten Standards	
allgemeiner Belüftung (nicht weniger	
als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	
Stunde). Handhabung der Substanz	
im geschlossenen System. Es ist	
sicherzustellen, dass die	
Emissionsquelle eingekapselt ist und	
dass an Stellen, an denen Emissionen	
vorkommen, eine lokale	
Quellenabsaugung bereitgestellt wird.	
Regelmäßige Reinigung der	

Seite: 189/189

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 21.05.2025

Version: 16.0

Datum / Vorherige Version: 16.10.2024 Vorherige Version: 15.1

Produkt: Kaliumdisulfit food grade (E224)

(ID Nr. 30042359/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 21.10.2025

lare or no la	l I
Arbeitsgeräte und des	
Arbeitsbereiches., Wechseln der	
Handschuhe, wenn die Aktivitätsdauer	
die Durchbruchzeit überschreitet.,	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Einatmen des	
Produktes vermeiden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen	
Augenschutzes.	
Kontakt mit kontaminierten	
Werkzeugen vermeiden. Hautkontakt	
vermeiden. Spritzer vermeiden.	
Hautkontamination sofort abwaschen.	
Tragen eines angemessenen	
Gesichtsschutzes, Tragen eines	
angemessenen Overalls, um	
Exposition der Haut zu vermeiden.,	
Verwendung von angemessenen	
chemikalienbeständigen	
Handschuhen., Tragen einer	
angemessenen Arbeitskleidung.,	
Tragen angemessener	
chemikalienbeständiger	
Schutzhandschuhe mit Stulpen.	
Es ist sicherzustellen, dass manuelle	
Tätigkeitsanteile minimiert sind. Es ist	
sicherzustellen, dass keine	
einatembaren Stäube erzeugt werden.	
Einatmen des Produktes vermeiden.,	
Tragen eines angemessenen	
Atemschutzes.	
Expositionsabschätzung und Bezugr	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxi	is
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	
Lokale Quellenabsaugung und / oder gute allgemeine Belüftung werden / wird empfohlen.	

\*\*\*\*\*